



GEMEINDE IGLING

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHEN TAGESORDNUNGSPUNKTE DER SITZUNG DES BAUAUSSCHUSSES IGLING

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 09.02.2023
Beginn:	19:30 Uhr
Ende:	19:56 Uhr
Ort:	Sitzungssaal in der Verwaltungsgemeinschaft Igling

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Först, Günter

Ausschussmitglieder

Gayer, Josef
Heiland, Peter
Schuster, Robert

1. Stellvertreter

Müller, Harald stellvertretend für Dominique Graf v. Maldeghem

Verwaltung

Hildebrandt, Regine
Piller, Patrik

sonstige Teilnehmer

Gluska, Guido
Jetzt-Schwarz, Claudia

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Graf von Maldeghem, Dominique entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 12.01.2023
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, nachdem die Gründe für Geheimhaltung weggefallen sind (Art. 52 Abs. 3 GO)
3. Antrag auf Bauvoranfrage: Abbruch der best. Scheune und Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Flurstück 131, Schloßstraße 7, Gemarkung Oberigling
Vorlage: GI/BA/213/2023
4. Antrag auf Baugenehmigung: Anbau eines Hobbyraumes mit Werkstatt auf dem Flurstück 1020/12, Blumenstraße 9, Gemarkung Oberigling.
Vorlage: GI/BA/216/2023
5. Innere Bahnhofstraße - Planungsstand
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Erster Bürgermeister Günter Först eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Bauausschusses Igling, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung des Bauausschusses Igling fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 12.01.2023

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 12.01.2023 wurde den Gemeinderatsmitgliedern zusammen mit den Sitzungsunterlagen zugesandt.

Beschluss:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 12.01.2023 wird vollinhaltlich genehmigt.

Einstimmig beschlossen
Ja 5 Nein 0 Anwesend 5

2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, nachdem die Gründe für Geheimhaltung weggefallen sind (Art. 52 Abs. 3 GO)

In der Bauausschusssitzung vom 12.01.2023 wurden keine Beschlüsse gefasst, deren Gründe der Geheimhaltung weggefallen sind.

3. Antrag auf Bauvoranfrage: Abbruch der best. Scheune und Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Flurstück 131, Schlosstraße 7, Gemarkung Oberigling

Sachverhalt:

Es wurde ein Antrag als Bauvoranfrage für den Abbruch der best. Scheune und Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Flurstück 131, Schlosstraße 7, Gemarkung Oberigling, gestellt.

Das geplante Vorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen innerörtlichen Bebauungsplan Oberigling.

Das geplante Einfamilienhaus hält die Vorgaben des Bebauungsplanes hinsichtlich der Wandhöhe, der Baugrenzen und GRZ ein. Die geplante Dachneigung von 30 ° ist nach dem derzeit rechtskräftigen Bebauungsplan nicht zulässig (38° bis 45°). Der sich in Aufstellung befindliche Bebauungsplan würde diese Dachneigung zulassen (30° bis 45°).

Die restlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes konnten aufgrund der wenigen Angaben nicht geprüft werden und sind für den folgenden Bauantrag zu beachten.

Die Erschließung ist gesichert.

Die Prüfung der Abstandsflächen ist vom Landratsamt vorzunehmen.

Der Bauausschuss empfiehlt eine Überprüfung des Breiten-/Längenverhältnisses des Neubaus gemäß Festsetzung im IÖPB.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für den Abbruch der best. Scheune und Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Flurstück 131, Schloßstraße 7, Gemarkung Oberigling, wird erteilt.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Breiten-/Längenverhältnis des Neubaus gemäß Festsetzung im IÖPB zu überprüfen.

Einstimmig beschlossen
Ja 5 Nein 0 Anwesend 5

4. Antrag auf Baugenehmigung: Anbau eines Hobbyraumes mit Werkstatt auf dem Flurstück 1020/12, Blumenstraße 9, Gemarkung Oberigling.

Sachverhalt:

Es wurde ein Antrag auf Baugenehmigung für den Anbau eines Hobbyraumes mit Werkstatt auf dem Flurstück 1020/12, Blumenstraße 9, Gemarkung Oberigling, gestellt.

Das Bauvorhaben wurde in der Sitzung vom 05.05.2022 bereits behandelt und mit Auflagen beschlossen.

Das Landratsamt Landsberg am Lech teilte nun mit, dass eine Befreiung hinsichtlich der GRZ (Grundflächenzahl) notwendig ist. Die durch Bebauungsplan zulässige GRZ beläuft sich auf 0,4. Der Bauherr beantragt eine Befreiung von weiteren 0,08 – Gesamt somit 0,48. Die Überschreitung der GRZ beläuft sich auf ca. 70 m² (entspricht ca. 20%).

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt.

Einer Befreiung von der Festsetzung 2.1 des rechtskräftigen Bebauungsplan „Schulstraße“ wird zugestimmt.

Ja 0 Nein 5 Anwesend 5
Einstimmig abgelehnt

5. Innere Bahnhofstraße - Planungsstand

Die Planung zur Sanierung eines Teilbereichs der inneren Bahnhofstraße weist an verschiedenen Stellen Verschwenkungen zur Verkehrsberuhigung in Form grüner Inseln auf.

Der Bauausschuss spricht sich kritisch gegenüber dieser Art Verschwenkung aus und sieht die Notwendigkeit zur Verkehrsberuhigung aufgrund der geringen Frequentierung als nicht gegeben an.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Planungsbüro MOD-Plan eine Überarbeitung der Planung. Als Alternative wären auf Gemeindegrund im Süden Bäume zur Akzentuierung entlang der Straße vorstellbar.

Beschluss:

Der Bauausschuss Igling spricht sich für einen Verzicht von Grüninseln als Verschwenkung im Rahmen der Sanierung der inneren Bahnhofstraße, wie vom Planungsbüro vorgeschlagen, aus. An das Planungsbüro ergeht der Auftrag, auf Verschwenkungen zu verzichten und die Gestaltung zu überarbeiten.

Einstimmig beschlossen
Ja 5 Nein 0 Anwesend 5

6. Bericht des Bürgermeisters

Neubau Kinderkrippe

Die Baumaßnahme verläuft derzeit sehr schleppend. Dadurch kommt es zu Verzögerungen bei den einzelnen Gewerken. Zudem musste festgestellt werden, dass es Diskrepanzen bei der Höhenplanung gibt.

7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Unter diesem Tagespunkt wurden keine Redebeiträge angezeigt.

Um 19:56 Uhr schließt Erster Bürgermeister Günter Först die öffentliche Sitzung des Bauausschusses Igling.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Günter Först
Erster Bürgermeister

Regine Hildebrandt
Schriftführung